Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 62 (1975)

Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sympathien für den Pausenapfel zu wecken oder zu erhalten. Wir stellen Ihnen diese Poster solange Vorrat - gratis zur Verfügung. Gerne erwarten wir Ihre Bestellung.

Indem wir hoffen, weiterhin auf die Mitarbeit der Lehrerschaft zählen zu dürfen, grüssen wir Sie, verbunden mit unserm nochmaligen Dank, recht freundlich.

EIDG. ALKOHOLVERWALTUNG Abteilung Obst 3000 Bern 9

«Rettet die Phänomene!»

Anregungen zu einem menschenbildenden Unterricht in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern (aller Stufen)

Lehrerfortbildungs-Wochenende im Gottlieb-Duttweiler-Institut, Park «Im Grüene», Rüschlikon-Zürich, 1./2. November 1975

Referenten: Prof. Dr. Ernst Schuberth, Bielefeld: «Wie können wir durch den Mathematikunterricht erzieherisch wirken?»

Prof. Dr. Joh. Flügge, Berlin:

«Rehabilitierung der Sinne»

Prof. Dr. Martin Wagenschein:

«Rettet die Phänomene!»

Robert Pfister, Steffisburg:

«Die Bedeutung der Anschauung im Biologie-Unterricht»

Das detaillierte Wochenprogramm kann unter Telefon 061 - 22 99 55 angefordert werden.

Anmeldungen sind bis 25. Oktober 1975 an die Geschäftsstelle des Freien Pädagogischen Arbeitskreises, Langackerstrasse 148, 8635 Oberdürnten, zu richten.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Schweizer Jugendakademie

Was:

Weiterbildungskurse über Fragen unserer Gesellschaft:

- Politik (z. B. Kaiseraugst . . .)
- Bildung (z. B. Familie zwischen Märchenland und Kriegsschauplatz ...)

- Wirtschaft (z. B. Angst um den Arbeitsplatz . . .)
- Kirche (z. B. von Bangkok nach Nairobi . . .)
- Sozialbereich (z. B. Psychiatrie . . .)

und über Fragen der Persönlichkeitsentfaltung, der eigenen Lebensgestaltung (wie Kommunikation, Kontakte, Meditation)- «Möve Jonathan» . . . Wer:

jedermann ab 20

Wie:

in kleinen Arbeitsgruppen wird am gewählten Thema gearbeitet, gleichzeitig werden aber auch die Beziehungen innerhalb der Gruppe beobachtet und dadurch eine optimale Arbeitssituation geschaffen, in der sich jeder wohl fühlt.

Wann:

Frühling: 16. 2.–27. 3. / Sommer: 5. 7.–14. 8. / Herbst: 1, 11,-11, 12,

Wo:

Im Schloss Wartensee auf dem Rorschacherberg (Frühling/Sommer),

Im Tagungszentrum Neukirch (Herbst)

Wieviel:

Verdienende Fr. 600.- / Nicht-Verdienende Fr. 100.- plus Pensionskosten

Was nun:

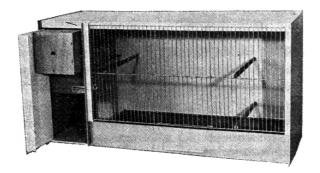
Verlangen Sie ausführliche Prospekte bei der Geschäftsstelle Schweizer Jugendakademie, Wartensee, 9400 Rorschacherberg

Einsamkeit als Chance zum Leben

Jeder Mensch erfährt in seinem Leben Zeiten, in denen er Energie und Selbstvertrauen verliert, wo er nicht mehr auf andere zugehen kann. Gerade Lebenssituationen, die in eine Krise hineinführen, können Ansatzpunkte zu neuen Lebensimpulsen geben. Bei dieser Veranstaltung werden Möglichkeiten und Wege gezeigt, wie Einsamkeit gemildert werden kann, wie Kontakte mit andern neu entstehen können.

9. - 13. November 1975 in Bethanien, 6066 Sankt Niklausen/Obwalden

Programme und Anmeldung bei: Arbeitsteam für Kommunikations- und Verhaltenstraining, Postfach 1061, 6002 Luzern.



Für einen lebhaften Biologie-Unterricht

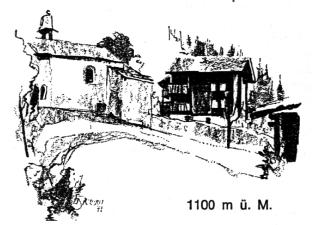
- stapelbare Kunststoffkäfige für Vögel und Kleintiere in div. Grössen, für artgerechte, hygienische Unterbringung in bewohnten Räumen.
- Käfig-Baukasten, für kleinere und grössere Anlagen, zum Selbermachen.
- Volieren im Baukastensystem für Zimmer, Balkon und Garten.
- Zubehör für Klein- und Hobbytiere.



Ausführliches Prospektmaterial steht auf Anfrage zu Ihrer Verfügung. E. H. Diener, 8630 Rüti ZH

Telefon 055 - 31 42 00

Ferienhaus Bister/Wallis



vis-à-vis Riederalp-Aletsch

Renoviertes, typisches Walliserhaus, Räumlichkeiten, zweckmässig eingerichtet, min. 80 Betten, komfortable Küche für Selbstkocher. elektrische Heizung, Duschen usw.

Schöner Spielplatz, Skiliftanlage an Ort und näherer Umgebung.

Ideale Skisportverhältnisse in den Monaten Januar, Februar und März (schneesicher).

Vermietung auch an kleinere Gruppen. Spezialpreise in der Zwischensaison.

Auskunft und Anmeldung bei Peter Gurten, 3981 Grengiols VS

Telefon 028 - 3 28 12 / 5 35 28

Denken Sie daran...

dass es heute darauf ankommt, wie man verkauft.

Durch Drucksachen mit Pfiff

wird für Ihre Produkte geworben, die man überall beachtet.

Wir sind Spezialisten in Drucksachen — Offset und Buchdruck



Kalt-Zehnder 6301 **Z**ug

Grienbachstrasse 1 Telefon 042 31 6666

studio visuell

Biologie

Jürgen Boeckh: NERVENSYSTEME UND SINNESORGANE DER TIERE

Dieser neue Band bietet eine konzentrierte, anschauliche Darstellung wichtiger Grundprinzipien der Neurobiologie, deren Verständnis keine spezielle Vorbildung erfordert. Dazu tritt eine Auswahl von Beispielen zur Struktur und Funktion von Nerven und Sinnesorganen der Tiere und des Menschen unter dem Aspekt der vergleichenden Tierphysiologie.

Peter Emschermann: ENTWICKLUNG

Grundlagen - Erkenntnisse der tierischen Fortpflanzung und Ontogenie

Jürg Lamprecht: VERHALTEN

Grundlagen - Erkenntnisse - Entwicklungen der Ethologie 4. Auflage

Dieter Vogeliehner: PALÄONTOLOGIE

Grundlagen - Erkenntnisse - Geschichte der Organismen 3. Auflage

Günther Osche: EVOLUTION

Grundlagen - Erkenntnisse - Entwicklungen der Abstammungslehre 4. Auflage

Günther Osche: ÖKOLOGIE

Grundlagen - Erkenntnisse - Entwicklungen der Umweltforschung 3. Auflage

Dieter Hess: GENETIK

Grundlagen – Erkenntnisse – Entwicklungen der modernen Vererbungsforschung 3. Auflage «Hier liegt ein sehr übersichtliches, hervorragend illustriertes Buch über das Gesamtgebiet der Genetik vor: Von Mendel bis zur Regulation der Genaktivität wird alles geboten, was in der Vererbungslehre gegenwärtig relevant ist.» Kosmos, Stuttgart

Dieter Hess: ENTWICKLUNGSPHYSIOLOGIE **DER PFLANZEN**

In Vorbereituna:

Horst Ritter: HUMANGENETIK

Grundlagen – Erkenntnisse – Entwicklungen

Jeder Band mit 112-144 Seiten und über 200 einund mehrfarbigen Abbildungen im Text und auf Tafeln. Grossformat 16,3 x 24 cm, geb. Fr. 28.20. Die Reihe wird fortgesetzt.

HERDER Basel - Freiburg - Wien



Das INSTITUT MARINI in 1482 Montet FR

25 km von Fribourg entfernt, unweit des Neuenburger Sees

sucht auf den 1. November 1975 bis zum Frühjahr 1976 (oder auch länger)

einen Sekundarlehrer oder eine Sekundarlehrerin

Folgende Fächer sind zu vergeben:

- Deutsch
- Geometrie
- Zeichnen (T.Z. und Freihandzeichnen)
- Gesang

Je nach Wunsch und Eignung können alle oder auch nur einzelne der aufgezählten Fächer übernommen werden. Auch andere Fächer können in Frage kommen.

Interessenten mögen unverzüglich Kontakt aufnehmen mit

> P. M. Sturny, Direktor INSTITUT MARINI 1482 Montet FR Telefon 037 - 65 10 12

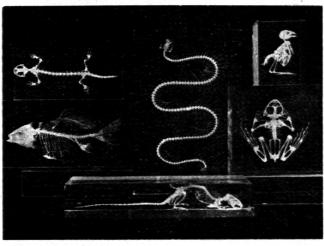


zoolog. Präparatorium Fabrikation biologischer Lehrmittel 9501 Busswil TG b. Wil SG Tel. 073 - 22 51 21

Profitieren Sie, durch den direkten Einkauf vom Hersteller. Bei uns können Sie die Präparate in grösster Auswahl unverbindlich besichtigen. Ausser der Geschäftszeit ist unsere Sammlung auch jeden 1. Sonntag im Monat von 10–12 Uhr offen. Gerne erwarten wir Ihren Besuch.

Wir übernehmen sämtliche präparatorischen Arbeiten und führen auch Service und Restaurationsarbeiten aus.

Ab Lager lieferbar: Säugetiere, Vögel, Reptilien, Amphibien, Fische, Krebse, Muscheln (mit präp. Weichteil), Schädel, Skelette, Insekten. Serien für das Bio-Praktikum, Humanmodelle, Gehörne und Geweihe, Geweihentwicklung usw., Sonderangebot:



Bewegungsmodelle und Einschluss-Skelette

| Fledermaus | 198 | Katzenkralle | 98 |
|-----------------|-----|--------------|-----|
| Hausmaus | 149 | Giftschlange | 98 |
| Sperling | 149 | Vogelfuss | 98 |
| Frosch | 149 | Vogelschädel | 98 |
| Feuersalamander | 149 | Insektenflug | 135 |
| Kreuzotter | 198 | • | |
| Ringelnatter | 198 | | |
| Karausche | 198 | | |

Lehrer

Wo darf ich aushelfen nach den Herbstferien? (Mittelschule, Sekundarschule, evtl. 5. oder 6. Klasse Primarschule.) Längere oder auch kürzere Vertretung angenehm. Vorwiegend sprachlicher Richtung, jedoch nicht unbedingt, lange Unterrichtspraxis. Offerten unter Chiffre 25-141037 an Permedia, Hirschmattstrasse 36, 6002 Luzern.



- Kunstharz-Wandtafeln mit magnethaftender Metallfolie
- Vielseitiges Fabrikationsprogramm für alle Schulzwecke
- Projektionsschirme
- Seit 1914 Erfahrung im Wandtafelbau

Verlangen Sie unsern instruktiven Bildkatalog mit Preisliste und Referenzen.

EUGEN KNOBEL ZUG

Ferienhaus in Lenzerheide

für Schulen, Gruppen und Vereine (max. 70 Personen)

ist noch frei: 15. März bis 15. April und 20. April bis auf weiteres.

Anfragen an:

S. Jochberg, Ferienhaus Raschainas 7078 Lenzerheide

Telefon 081 - 34 17 47, privat 081 - 34 29 75.

25-141051

Schulmöbel sissach 1000-fach bewährt



Basler Eisenmöbelfabrik AG

4450 Sissach/BL

Telefon (061) 98 40 66





Die Lösung des wohl ältesten audiovisuellen Problems

Wir informieren Sie gerne näher über

REVOX audiocard

REVOX ELA AG Althardstrasse 146 8105 Regensdorf

Hüttenschuhe

mit 12 Monaten Garantie und 10 % Schulrabatt

Mit unseren Sohlen aus Kunstkrepp für Hüttenschuhe hat man nie mehr kalte Füsse. Eingeklebte, warme Innensohle, überhöhtes Fersenstück, kein Ausrutschen möglich, waschmaschinenfest, können auch im Freien getragen werden.

Der neue Hüttenschuh schenkt ein neues Traggefühl.

PLZ/Ort:

«Eine der besten Ideen, um Wollresten aufzubrauchen!»

Handarbeitslehrerinnen in den Schulen sind begeistert von dieser Strickidee und bestellen für ganze Klassen.

Die Sohlen sind erhältlich in den Einzelgrössen von Schuhnummer 21 bis 44.

| Preis: | Grösse: | Bestellschein einsenden an: |
|-----------|-------------|----------------------------------|
| Fr. 4.50 | 21–26 | Hüttenfinkenzentrale |
| Fr. 5.10 | 27–36 | Postfach 358, Wildbachstrasse 46 |
| Fr. 5.90 | 37–44 | 8034 Zürich |
| abzüglich | 10 % Rabatt | Telefon 01 - 55 00 70 / 55 45 88 |
| | | |

Hier abtrennen

Ich bestelle mit Rechnung folgende Sohlen und verpflichte mich, innert 30 Tagen zu zahlen: Grösse: Anzahl: Anzahl: Grösse: Anzahl: Grösse: 21/22 29/30 37/38 23/24 31/32 25/2633/3441/42 27/28 43/44 Name: Vorname: Strasse:





Knabeninstitut Sonnenberg Vilters

700 m ü. M.

gegr. 1950

vorm. J. Bonderer

Oberhalb Vilters in schönster Lage am Fusse des Pizol und in der Nähe von Bad Ragaz gelegen.

Private Sekundarschule 1.–3. Klasse mit individuellem Unterricht in beweglichen Klassen. Staatliches Schulprogramm – Freifächer – beaufsichtigtes Studium. Disziplin.

Auf Wunsch Wochenend- oder Sonntagsurlaube.

Freizeitgestaltung nach neuzeitlichen Erkenntnissen – Basteln – musische Fächer – Sportplätze – Sommer- und Wintersport – moderne Turnhalle – eigener Skilift – geheiztes Hallenbad – staatlich geprüfte Sport- und Skilehrer.

Die Leitung steht Ihnen für einen unverbindlichen Besuch jederzeit gerne zur Verfügung.

Direktion: B. Wistawel, 7324 Vilters Telefon 085 - 2 17 31 oder 2 29 21



Ski- und Klassenlager

Aurigeno/Magglatal TI, 62 Betten, 341 m ü. M. Les Bois/Freiberge, 150 B., 938 m ü. M., Loipe Oberwald/Goms VS, 57–100 B., 1368 m ü. M., Loipe R. Zehnder, Hochfeldstr. 88, 3012 Bern 031 23 04 03 / 031 25 94 31 W. Lustenberger, Ob. Weinhalde 21 6010 Kriens, 041 - 45 19 71

Zermatt

Berghotel «Schwarzsee» am Fusse des Matterhorns, empfiehlt sich für

Schulreisen und Ferienlager

Idealer Ausgangspunkt für Wanderungen – Touristenlager – Selfservice-Restaurant. Mässige Preise. Anfragen an K. Prieth, Direktor. Telefon 028 - 7 72 63.

in Grächen (Wallis)

Infolge Nichtbenützung

Ferienheim

zu vermieten für Schulklasse mit ca. 40 Schülern. Zeitpunkt: 25. Januar bis 31. Januar 1976 (eine Woche).

Anfragen sind zu richten an: Schulrat Schmerikon 8716 Schmerikon

25-141041

Zugerland - Schulreisen

nach dem althistorischen Zug am herrlichen Zugersee sind lohnend und billig!

Prospekte durch das Offizielle Verkehrsbüro Zug, Telefon 042 - 21 00 78.

Mit einem Ausflug von Zug nach dem Zugerberg und von hier durch Wald und über Feld an den Ägerisee nach den Luftkurorten und Kinderparadiesen Unterägeri und Oberägeri oder aus der Zürichseegegend via SOB Gottschalkenberg, Menzingen oder Morgartendenkmal Ägerisee

kann der Besuch der bekannten, wundervollen Tropfsteinhöhlen Höllgrotten bei Baar (Haltestelle Tobelbrücke ZVB) verbunden werden; beliebter Schulausflug.



UMSCHULUNG, AUSBILDUNG, WEITERBILDUNG ZUR DIPL. GYMNASTIKLEHRERIN

Der Beruf der Zukunft, der Beruf der Freude macht! Tages- und Abendschule. Kursbeginn Frühling und Herbst.

Verlangen Sie unverbindlich unsere Dokumentation.

danja Gymnastikseminar,

Lavaterstrasse 57, 8002 Zürich, Telefon 01-25 55 35, 9-12 Uhr

Frauenmittodiener!

wotwendry vielseitij ruteressant Sporetlich

Auskunft erteilt: Dienststelle FHD, Neuengass-Passage 3, 3000 Bern Telefon (031) 67 32 73



Aktuelle Strom-Informationen aus erster Hand.



Diesem Bedürfnis kommt die Zeitung «Hochspannung» einen ersten Schritt entgegen. Sie ist ein Arbeitsinstrument, das zum Mitdenken und Mitmachen anregt. Sie vermittelt eine Fülle von Informationen; Stoff für den Unterricht, Stoff für ein ganzes Klassenlager! Wir senden Ihnen gerne ein Exemplar für jeden Schüler.

Aus dem Inhalt:

- Bruno Stanek: Energie ist kein risikoloses Verbrauchsgut!
- Woher kommt der Strom? Und woher kommt er morgen?
- Strom-Detektive gesucht!
- Sonnenenergie: wechselhaft bis heiter
- Kernfragen zur Kernenergie
- Wärmekraftmaschine Erde
- Gedanken-Experiment «Zukunfb»
- Grosser Jugendwettbewerb
- und viele andere Hochspannungs-Beiträge!

Strom dient dem Menschen

Verlangen Sie die Zeitung «Hochspannung» bei Ihrem Elektrizitätswerk oder

BON einsenden an: Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke, Bahnhofplatz 3, Postfach, 8023 Zürich

ich bitte um Zusendung von _____ Gratis-Exemplar(en) der Zeitung «Hochspannung», Strom-Informationen aus erster Hand.

Name oder Schule:

Adresse:

PLZ, Ort:

Stadt Zürich

Möchten Sie nicht auch bei uns in der Stadt Zürich als Lehrer tätig sein? Sie geniessen viele Vorteile. Zahlreiche Nachteile, die eine grosse Gemeinde für die Organisation der Schule mit sich bringt, konnten wir in den letzten Jahren beseitigen.

- Viele Lehrstellen in neuen oder zeitgemäss erneuerten Schulhäusern
- Ältere Schulhäuser werden intensiv modernisiert
- Moderne technische Unterrichtshilfen mit fachmännischem Service
- Zeitgemässe Regelung der Schulmaterialabgabe
- Klassenkredite für individuelle Bestellungen und Einkäufe
- Sonderaufgaben als Leiter von Kursen
- Kollegiale und gut organisierte Lehrerschaft
- Gelegenheit für die Mitarbeit in Lehrerorganisationen und Arbeitsgruppen
- Beteiligung an Schulversuchen

Die Arbeit in der Stadt Zürich schliesst weitere Vorteile ein:

- Reges kulturelles Leben einer Grossstadt
- Aus- und Weiterbildungsstätten
- Kontakt mit einer aufgeschlossenen und grosszügig denkenden Bevölkerung

Unsere Schulbehörden freuen sich über die Bewerbung initiativer Lehrerinnen und Lehrer.

Auf Beginn des Schuljahres 1976/77 werden in der Stadt Zürich folgende

LEHRSTELLEN

zur definitiven Besetzung ausgeschrieben:

| Schulkreis | Stellenzahl |
|----------------|---|
| | Primarschule |
| Uto | 25 |
| Letzi | 50 |
| Limmattal | 50, davon Sonderklassen: 2 an A, 3 an D, 2 an E |
| Waidberg | 35, davon Sonderklassen: 1 an A, 1 an B, 1 an D |
| Zürichberg | 12, davon Sonderklassen: 2 an D |
| Glattal | 35, davon 2 Lehrstellen an Sonderklassen |
| Schwamendingen | 6 |

| Conmanionalingen | | | | |
|------------------|-------------------------|--|-------------------------|-------------------|
| | Ober- und Realschule | Sekundarschule sprachlhist. Richtung | mathnaturw. Richtung | Mädchenhandarbeit |
| Uto | 2 | 2 | 3 | 4 |
| Letzi | 9 | 2 | 2 | 3 |
| Limmattal | 10 | 1 | 1 | 7 |
| Waidberg | 3 | 2 | 3 | 5 |
| Zürichberg | 3 | 2 | 3 | 3 |
| Glattal | 8 | 3 | 3 | 2 |
| Schwamendingen | 3 | _ | | 2 |

Stadt Zürich Haushaltungsunterricht 2

Die Besoldungen richten sich nach den Bestimmungen der städtischen Lehrerbesoldungsverordnung und den kantonalen Besoldungsansätzen. Lehrern an Sonderklassen wird die vom Kanton festgesetzte Zulage ausgerichtet.

Die vorgeschlagenen Kandidaten haben sich einer vertrauensärztlichen Untersuchung zu unterziehen. Für die Anmeldung ist ein besonderes Formular zu verwenden, das beim Schulamt der Stadt Zürich, Amtshaus Parkring 4, 8027 Zürich, Büro 430, Tel. 01 - 36 12 20, intern 261, erhältlich ist. Es enhält auch Hinweise über die erforderlichen weiteren Bewerbungsunterlagen.

Bewerbungen für Lehrstellen an der Primarschule, an der Oberstufe und an der Arbeitsschule sind bis 15. Oktober 1975 dem Präsidenten der Kreisschulpflege einzureichen.

Schulkreis

Uto Herr Alfred Egli, Ulmbergstrasse 1, 8002 Zürich
Letzi Herr Kurt Nägeli, Segnesstrasse 12, 8048 Zürich
Limmattal Herr Hans Gujer, Badenerstrasse 108, 8004 Zürich
Waidberg Herr Walter Leuthold, Rotbuchstrasse 42, 8037 Zürich
Zürichberg Herr Theodor Walser, Hirschengraben 42, 8001 Zürich
Glattal Herr Richard Gubelmann, Gubelstrasse 9, 8050 Zürich
Herr Dr. Erwin Kunz, Erchenbühlstrasse 48, 8046 Zürich

Die Anmeldung darf nur in einem Schulkreis erfolgen.

Bewerbungen für den Haushaltungsunterricht sind bis 30. Oktober 1975 an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Postfach, 8027 Zürich, zu richten.

Heilpädagogisches Seminar Zürich

Am politisch und konfessionell neutralen Heilpädagogischen Seminar Zürich beginnt mit dem Sommersemester 1976 (Ende April) wieder ein zweijähriger Kurs.

Neben der Einführung in allgemeine heilpädagogische Grundlagen wird auch die Ausbildung für spezielle Fachbereiche vermittelt. Die Ausbildung gliedert sich in ein Grundstudium (1. Jahr) und in eine Spezialausbildung (2. Jahr).

Aufgenommen werden Lehrkräfte und Kindergärtnerinnen mit mindestens einjähriger Berufspraxis.

Anmeldeunterlagen sind im Sekretariat des Seminars, Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich, Telefon 01 - 32 24 70 (Bürozeit Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und 14–17.30 Uhr) erhältlich.

Anmeldeschluss: 30. November 1975

25-141033

Schulgemeinde Egg ZH

Infolge Wegzug an eine Ausland-Schweizerschule wird auf Frühling 1976

1 Lehrstelle an der Sekundarschule

(mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung)

frei.

Egg liegt an ruhiger aber verkehrsgünstiger Lage auf der Ostterrasse des Pfannenstiels (auf Expressstrasse 10 Minuten von Zürich entfernt, direkte Bahnverbindung ins Stadtzentrum). Unsere neuzeitlichen Schulanlagen bieten alle Möglichkeiten zu einer modernen und aufgeschlossenen Unterrichtsgestaltung.

Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen. Das Maximum wird nach acht Dienstjahren erreicht; auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Richten Sie Ihre Anmeldung, unter Beilage Ihrer Ausweise, Personalien und des Stundenplanes, an den Präsidenten der Schulpflege Egg, Herrn Walter Beck, Vollikon, 8132 Egg.

Die Schulpflege



Kanton Basel-Landschaft

Realschule Aesch-Pfeffingen

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres (20. April 1976) an unsere Schule mit progymnasialer Abteilung

4 Reallehrer(innen) phil. I und II

Auf Wunsch und je nach Eignung kann zusätzlich in Knabenhandarbeit, Gesang, Turnen und Zeichnen unterrichtet werden.

Auswärtige Dienstjahre werden bei Festsetzung der Anfangsbesoldung voll berücksichtigt.

Aesch ist ein Vorort von Basel mit guten Tramverbindungen. Die Realschulhäuser sind modern und gut eingerichtet.

Für die Wahl ist ein Real-, Bezirks- oder ein entsprechendes Sekundarlehrerdiplom mit mindestens 6 Semestern Universitätsstudium erforderlich.

Anmeldefrist: 31. Oktober 1975

Auskunft: Rektorat der Realschule, Herr G. Rudolf von Rohr, Telefon 061 - 78 13 10, Telefon privat 061 - 78 19 18.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf und den üblichen Unterlagen sind erbeten an: Herrn Beda Bloch, Präsident der Realschulpflege Aesch-Pfeffingen, Kirschgartenstrasse 39, 4147 Aesch, Telefon 061 - 47 49 49, Telefon privat 061 - 78 19 13.

134086053



uatsch und Quark sind nicht das Gleiche.



uer zur Felge steht die Speiche.*

* Isoliert sind solche Einsichten nicht sehr nützlich. In der Mappe «Chumm und lueg», die Schubiger herausgegeben hat, findet sich darum unter anderem ein Arbeitsblatt, das alle wichtigen Teile des Fahrrads zeigt.

16

Die Schweizerschule Accra (Ghana)

sucht auf 1. März 1976 (evtl. 1. April 1976) einen

Sekundarlehrer phil. I als Schulleiter

Arbeitsaufteilung:

²/₃ als Leiter der Schule (Administration)

1/3 als Lehrer auf der Ober- und Mittelstufe, in vorwiegend sprachlichen Fächern (Geschichte, Volkswirtschaft, Musik, Völkerkunde)

Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache sind erwünscht.

Vertragsdauer vier Jahre bei freier Hin- und Rückreise. Besoldung nach den Richtlinien des Eidg. Departementes des Innern. Pensionsversicherung.

Bewerbungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Photo und Liste von Referenzen bis spätestens 15. Oktober 1975 einzureichen an: Dr. H. Roth, Postfach Kantonsschule Heerbrugg, 9435 Heerbrugg (Tel. 071 - 72 47 47).

25-141049

An der Bezirksschule Sins

wird auf 1. November 1975 oder evtl. auf Frühjahr 1976 eine

Hauptlehrstelle für Deutsch, Geschichte und Latein

frei.

Sins ist Kreisschulort des oberen Freiamtes und liegt unweit von Zug und Luzern.

Das Lehrerkollegium ist jung. Die notwendigen Lernhilfen stehen zur Verfügung.

Die Besoldung ist kantonal geregelt. Zusätzlich wird eine Ortszulage ausgerichtet. Bei der Wohnungs- oder Haussuche sind wir gerne behilflich. Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne Herr Theo Villiger (042) 66 16 72 oder der Bezirksschulrektor Herr Guido Keusch (042) 66 15 19.

Schriftliche Bewerbungen bitte an die Schulpflege Sins.

Primarschulgemeiende 9606 Bütschwil

Auf Beginn des Sommersemesters 1976 sind an unserer Primarschule folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

2 Mittelstufen 1 Abschlussstufe

Einer Lehrkraft sollten die Aufgaben eines Chorleiters des Kath. Kirchenchores mit Organistenfunktion übertragen werden können.

Wir bieten das gesetzliche Gehalt und erhöhte Ortszulagen. Es stehen neue, zeitgemäss eingerichtete Schulräume und Anlagen zur Verfügung. Ferner erwartet Sie ein angenehmes und kollegiales Verhältnis zwischen Lehrerschaft und Schulbehörde. Unser Lehrerteam ist jung. Monerne Wohnmöglichkeiten sind vorhanden. – Wenn Sie bei uns mitarbeiten möchten, melden Sie sich bitte bei unserem Präsidenten, Herrn Arthur Polloni, Michelaustsrasse, 9615 Dietfurt. Tel. G. 073 - 33 23 33, P 073 - 33 21 75.

Der Primarschulrat

25-141016

Knabeninstitut Sonnenberg Vilters (SG)

Auf Beginn des neuen Jahres 1976 suchen wir

1 Sekundarlehrer mathematischer Richtung

Derselbe müsste auch erzieherische Aufgaben übernehmen. Wir bieten angenehme Arbeitsbedingungen. Gehalt nach dem Gehaltsgesetz des Kantons St. Gallen. 16 Wochen Ferien. Eigenes Hallenschwimmbad.

Wenn Sie sich für die Mitarbeit in kleinem, aber aufgeschlossenem Lehrerteam interessieren, senden Sie uns Ihr Angebot.

Auskunft erteilt die Direktion unter der Nr. 085 - 2 17 31 oder 2 29 21

Bezugsquellennachweis für Schulbedarf — Handelsfirmen für Schulmaterial

Audio-visuelle Geräte

MEMO AG AV-ELECTRONIC-VIDEO

01 - 43 91 43 Simmlersteig 16 8038 Zürich

ORFF-Instrumente

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister Murbacherstrasse 15 6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

AV-ELEKTRONIK

- Sprachlabor EKKEHARD-STUDIO Entwicklung und Fabrikation
- Projektoren, Leinwände, Kopier- und Druckapparate, Zubehör



SCHULMATERIALIEN

- modernste Schulheft- und Ordnerfabrikation
- umfassendes Sortiment (30 000 Artikel)



ERWIN BISCHOFF AG 9500 WIL SG Centralhof, 073 - 22 51 66

LIESEGANG-Projektion

Dia-Projektoren, Episkope und Hellraumproiektoren

Generalvertretung: OTT+WYSS AG

4800 Zofingen Telefon 062 - 51 70 71



plant und baut

Schul- und Laboreinrichtungen aller Bildungsstufen und Fachrichtungen.

Albert Murri+Co. AG 3110 Münsingen
Erlenauweg 15 Telefon 031 - 92 14 12

Blockflöten

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister Murbacherstrasse 15 6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

Schul- und Saalmobiliar

ZESAR AG Postfach 25

2501 Biel Telefon 032 - 25 25 94

Didaktische Arbeitsmittel und Werkmaterialien für alle Schulstufen

SCHUBIGER VERLAG Mattenbachstrasse 2

8400 Winterthur Telefon 052 - 29 72 21

Schulmöbel

Basler Eisenmöbelfabrik AG 4450 Sissach Telefon 061 - 98 40 66

auf kleinstem Raum archiviert! Dia-Archivund Sichtschränke A. Bonacker KG Fabrik für audiovisuelle Geräte D 2820 Bremen 77 POB 770113

Elektrische Messgeräte

(auch für Schreibprojektor) EMA AG, Fabrik für elektrische Messapparate 8706 Meilen Telefon 01 - 923 07 77

Tageslichtprojektoren u. Messerli-AVK-System



A. Messerli AG 8152 Glattbrugg ZH Telefon 01 - 810 30 40



Sprach-Lehranlagen

Generalvertretung für die Schweiz APCO AG, Räffelstrasse 25, 8045 Zürich Telefon 01 - 35 85 20

AZ 6300 Zug

Herrn W. Abacherli - Steudler Lehrer

6074 Giswil

Die Wandtafel*) ist so unentbehrlich wie die Schule

*) Die funktionsgerechte "Maxima"-Wandtafel: intensiv magnethaftend, leicht zu beschriften und zu reinigen



beispielsweise in der Kombination Projektionswand, verschiebbare Buchwandtafel und Kartenzug.



beispielsweise ergänzt durch An- und Umhänge-Tafeln für deni Gruppen-Unterricht (auch mit Kork , Kletten - und Molton -Belägen):



beispielsweise verschiebbare, mehrseitige Tafeln mit oder ohne transparente Einlagefläche.



Hunziker AG 8800 Thalwil Telephon (01) 720 56 21



Wandtafeln, Projektionsflächen, Schul- und Labormobiliar